

Artikel vom 29.09.2020

Stadtratssitzung 29.09.2020

Neues aus dem Stadtrat

Weihnachten findet Stadt

Das Motto trifft am besten das Weihnachtsgeschehen in Schweinfurt. Wegen Corona wird es in diesem Jahr einen Weihnachtsmarkt wie in den vergangenen Jahren nicht geben. Die Weihnachtsstände und -buden werden über die gesamte Innenstadt verteilt. Das hat heute der Stadtrat so beschlossen. Auf dem Marktplatz wird es ein Winterdorf geben, um den Christbaum wird der Wochenmarkt zu finden sein. In der Spitalstraße, auf dem Georg-Wichtermann-Platz, am Jägersbrunnen und auf dem Schillerplatz werden Stellflächen für Waren- und Süßwarenständen geschaffen. Ob auch ein Karussell auf dem Schillerplatz stehen wird, wird sich erst zeigen. Denn bisher kann noch nicht gesagt werden, welche Abstände bzw. welche Flächen für welche Anzahl von Besuchern gerechnet werden muss. Dies wird sich erst in den nächsten Wochen anhand des Infektionsgeschehen zeigen. Somit können sich die bisherigen Beschicker des Schweinfurter Weihnachtsmarktes für die in diesem Jahr neugeschaffenen Flächen bewerben.

Mehr Platz für die Gastronomie

Mit großer Mehrheit hat der Stadtrat heute beschlossen unseren Gastronomen schnell und unbürokratisch zu helfen. Um auch in den bevorstehenden kalten Monaten die Außenflächen zur Bewirtung nutzbar zu machen gelten bis 31. Oktober 2021 folgende Duldungen:

1. Die deutlich vergrößerten (und von den Gebühren reduzierten) Außenflächen bleiben weiterhin so geduldet.
2. Heizpilze bzw. Heizstrahler für die Außenflächen werden während der Pandemie geduldet.
3. Windfänge zum Schutz der Gäste im Außenbereich werden geduldet.

Damit zeigte der Stadtrat erneut seine Solidarität mit den von der Corona-Pandemie stark betroffenen Gastronomen. Wie schon bei der Erweiterung der Außenflächen zur Bewirtung zum Beginn der Sommersaison 2020 werden auch die heute beschlossenen Maßnahmen unbürokratisch ohne Antragsformular ermöglicht. Für Nachfragen und Beratung steht die Verwaltung jederzeit zur Verfügung!